

## Gold Terra Resource trifft auch bei Folgebohrungen!

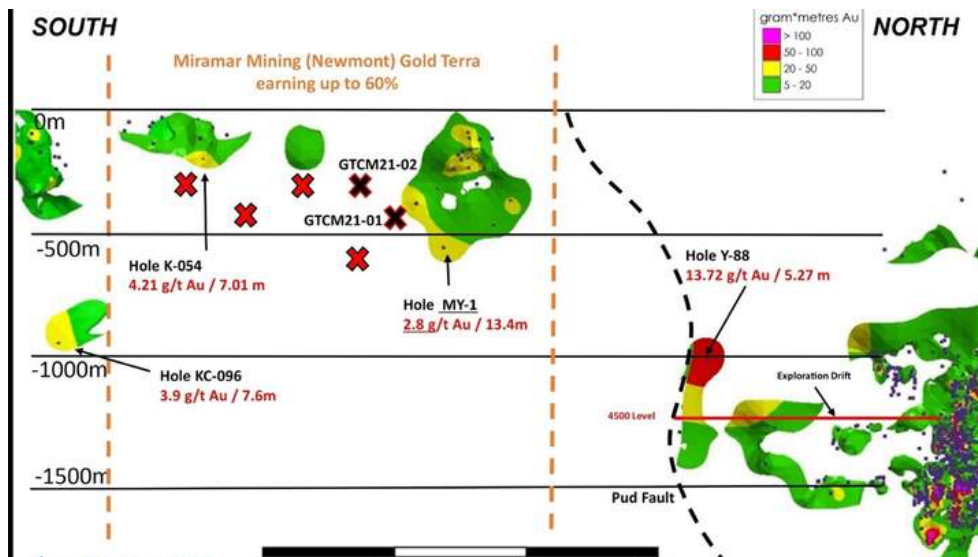


Gute Nachbarn sind Gold wert. Das will **Gold Terra Resource (WKN: A2P0BS / TSX-V: YGT)** natürlich gerne so unterschreiben und wird es in Sachen ‚Yellowknife City Gold‘-Projekt wahrscheinlich auch bald tun. Das Update zu den laufenden Bohrungen, die auf der an ‚Yellowknife‘ angrenzenden ‚Newmont-Option‘ durchgeführt werden, deuten zumindest in diese Richtung.

Im Fokus der Bohrungen steht die Erweiterung der aktuellen ‚Yellowknife City Gold‘-Projekt-Mineralressource um weitere hochgradige Unzen. Dazu wird gerade die unmittelbare südliche ‚Campbell‘-Scherzonen-Erweiterung abgebohrt. Dort nämlich ist die ehemalige ‚**Con‘-Mine** beheimatet, in der bis 2005 über ein halbes Jahrhundert lang rund **5 Millionen Unzen Gold** produziert wurden, wohlgemerkt mit einem Gehalt von **15 g/t Gold**.

### **Beide Bohrungen durchteufen die ‚Campbell‘-Scherzone!**

Rund 300 m unter der Oberfläche und ca. 125 m voneinander entfernt, durchschnitten sowohl die Bohrung GTCM21-001 wie auch die Bohrung GTCM21-002 die ‚Campbell‘-Scherzone.



Quelle: Gold Terra Resource

Die Bohrung GTCM21-001 durchschneidet dabei ab einer Tiefe von 368 bis 473 m, über 67 m eine starke Scherung und auf von mehreren Generationen durchgezogenen Quarz-Karbonat-Adern. Im 412 bis 415 m-Bereich weisen 3 m eine prominente Arsenkies-Pyrit-Vererzung wie auch eine Serizit-Umwandlung verbunden mit Quarz-Karbonat-Adern auf. Zudem durchschneidet die Bohrung eine 9,5 m lange Verwerfung der Scherzone in 627 bis 636,5 m Tiefe mit starken Mehr-Generationen- Quarzerzgänge mit Pyrit-Mineralisierung.

Die Bohrung GTCM21-002 durchschneidet in einer Tiefe von 288,5 m bis 354 m, über 65,5 m, unter anderem auch auf eine 4,5 m lange Zone mit intensiver Quarz-Karbonat-Aderung und Serizit-Umwandlung.

### **Das macht die ‚Campbell‘-Scherzonen-Struktur nun zum primären Zielgebiet!**

Großes Potenzial bietet die ‚Campbell‘-Scherzone nicht nur aufgrund der ersten Analysen der Bohrkerns, so Gold Terra-CEO David Suda:

**„Auch wenn wir erst in einem kleinen Teil der ‚Campbell‘-Scherung Bohrungen durchgeführt haben - nämlich im unmittelbaren Süden der ehemaligen ‚Con‘ Mine – zeigt uns dieser Ausschnitt klar, dass die Struktur an sich ein ausgedehntes Leitungssystem darstellt, was wiederum auf eine potenzielle Goldmineralisierung hinweist.“**



<https://www.youtube.com/watch?v=u17Ybn93TPw>

Mit der Mobilisierung eines zweiten Bohrgeräts will Gold Terra nun diesem Potenzial weiter auf den Grund gehen. Das zusätzliche Bohrgerät soll seine Arbeit im ‚Yellowrex‘-Gebiet aufnehmen, das rund 500 m nördlich von Bohrloch GTCM21-001 entlang der Streichlänge innerhalb der ‚Campbell‘-Scherzone liegt.

**Viele Grüße  
Ihr  
Jörg Schulte**

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer

Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.